

















Klangaufzeichnung – Reproduktion

Klangaufzeichnung und Wiedergabe

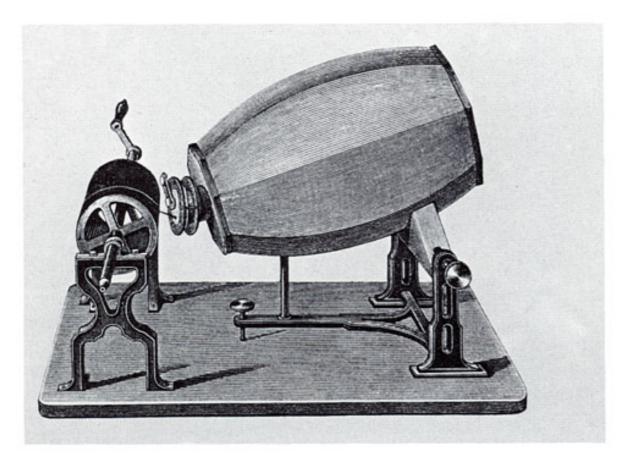


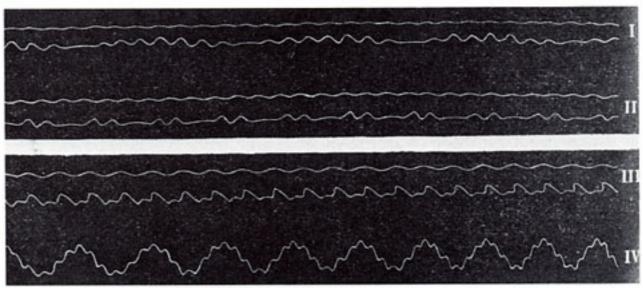






Klangaufzeichnung – Phonautograph (1858)

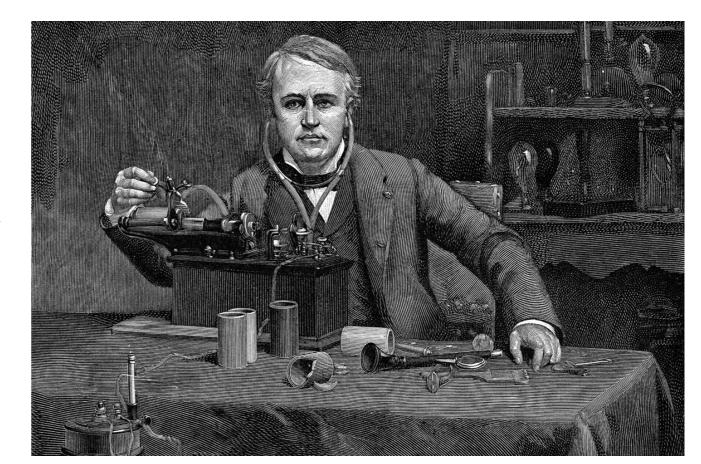




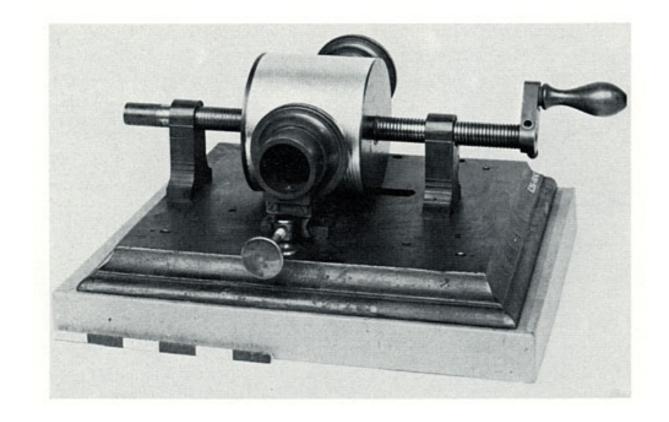
Klangaufzeichnung – Phonograph (1877/78)

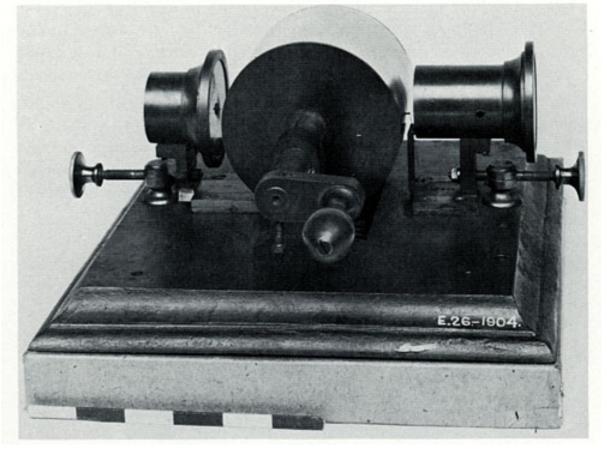
Der Zweck des Phonographen

- 1. Aufnahme von Briefen und aller Arten von Diktafon ohne Hilfe eines Stenographen;
- 2. Phonographische Bücher, die ohne weiteres zu Blinden sprechen können;
- 3. Sprachunterricht;
- 4. Wiedergabe von Musik;
- Klingendes Familienarchiv eine Sammlung von Aussprüchen, Erinnerungen usw. von Familienmitgliedern in eigener Stimme und die letzten Worte von Sterbenden;
- 6. Musikboxen und Spieldosen;
- 7. Uhren, die mit deutlicher Stimme mitteilen, wann es Zeit ist, nach Hause zu gehen, Mahlzeiten einzunehmen usw.;
- 8. Festhalten des richtigen Akzents verschiedener Sprachen;
- 9. Hilfsmittel für den Unterricht, um die Erklärungen des Lehrers dem Schüler jederzeit verfügbar zu machen;
- 10. Anschluß an das Telephon, damit dessen flüchtige Mitteilungen für immer aufbewahrt werden können.



Klangaufzeichnung – Zinnfolien-Phonograph (1877)





Klangaufzeichnung – Standard-Phonograph (um 1898)



Klangaufzeichnung - Klangbild des Phonographen

Spruch im Arbeitskabinet Sr. Majestät Kaiser Aithelm II.

Lark sein im Schmerz; nicht wünschen was unerreichbar oder wertlos; zufrieden mit dem Cag, wie er kommt; in Allem das Gute suchen, und Sreude an der Natur und an den Menschen baben, wie sie nun einmal sind; für tausend bittere Stunden sich mit einer einzigen trösten, welche schön ist, und aus Berg und können immer fein Bestes geben, auch wenn es keinen Dank erfährt. Wer das lernt und kann ist ein Glücklicher, Freier und Stolzer und immer schön wird sein Leben sein. Wer mißtrauisch ist, begebt ein Unrecht gegen Andere und schädigt sich selbst: Wir baben die Pflicht, jeden Menschen für gut zu halten, solange er uns nicht das Gegenteil beweist. Die Welt ist so groß, und wir Menschen sind so klein: da kann sid dod nicht alles um uns allein dreben. Wenn uns was schadet, was webe tut, wer kann wissen, ob das nicht notwendig ist zum Nuten der ganzen Schöpfung? In jedem Ding der Welt, ob es tot ift oder atmet, lebt der große, weise Wille des Allmädtigen und Allwissenden Schöpfers; uns kleinen Menschen fehlt nur der Verstand, um ihn zu begreifen. Wie alles ift, so muß es sein in der Welt, und wie es auch sein mag: immer ist es gut im Sinne des Schöpfers.

Musik und Elektrizität © Stange-Elbe

Klangaufzeichnung – historische Persönlichkeiten

Otto von Bismarck (7. Oktober 1889)

Amerikanisches Volkslied »In good old colony times«

...In good old colony times, When we lived under the King, Three roguish chaps fell into mishaps Because they could not sing.

Anfang der Heldenballade »Schwäbische Kunde« (Ludwig Uhland)

[Als] Kaiser Rotbart lobesam Zum heil'gen Land gezogen kam, Da mußt er mit dem frommen Heer Durch ein Gebirge wüst und leer. Erste Strophe aus dem Studentenlied »Gaudeamus igitur«

Gaudeamus igitur, juvenes dum sumus. Post jucundam juventutem, post molestam senectutem nos habebit humus.

Erste Strophe der französischen Nationalhymne

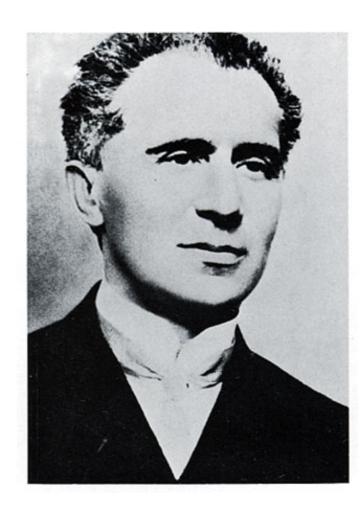
Allons enfants de la Patrie Le jour de gloire est arrivé Contre nous de la tyrannie L'étendard sanglant est levé.

Ermahnung an seinen Sohn:

Treibe alles in Maßen und Sittlichkeit, namentlich das Arbeiten, dann aber auch das Essen, und im Übrigen gerade auch das Trinken. Rat eines Vaters an seinen Sohn.

Musik und Elektrizität © Stange-Elbe

Klangaufzeichnung – Grammophon (1887)



Klangaufzeichnung – Erstes Grammophon (1890)

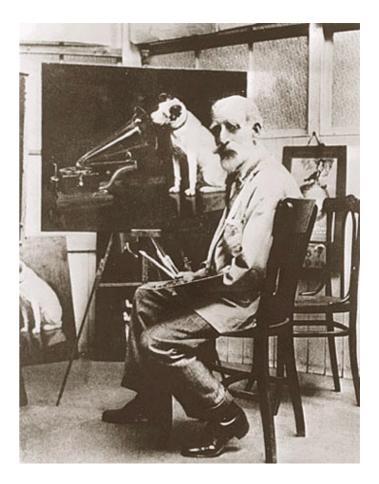


Klangaufzeichnung – Grammophonwerbung

 die Werbung soll für die Klangtreue bürgen sie wurde zum Markenzeichen zunächst der »Deutschen Grammophon Gesellschaft« (Berliners Firma in Deutschland), später zum Markenzeichen der englischen Nachfolgegesellschaft »His Masters Voice« (heute EMI)







Gemälde von Francis James Barraud (1856-1924)

Klangaufzeichnung – Aufnahmestudio



Das Klangbild und seine Reduktionen Orchestermusik

Von der Anpassung der Orchesterinstrumente





Eine Aufnahmesitzung mit dem Victor Salon Orchestra (1920)

Das Klangbild und seine Reduktionen Orchestermusik

Von der Anpassung der Orchesterinstrumente





Eine Aufnahmesitzung mit dem Victor Salon Orchestra (1920)

Das Klangbild und seine Reduktionen Orchestermusik



Ludwig van Beethoven, Symphonie Nr. 5 c-moll op. 67
(Beginn des ersten Satzes)
in einer Aufnahme mit den Berliner Philharmonikern,
Leitung: Arthur Nikisch,
Aufnahme 1913;
die erste komplette Aufnahme einer Symphonie

Klangaufzeichnung – Artur Schnabel

Gesamteinspielung der 32 Klaviersonaten von Ludwig van Beethoven aus den Jahren 1932 - 1937 für His Master's Voice





Urtur Schnabel.

Das Klangbild und seine Reduktionen – ... Fragwürdige Aufnahmen

Angebliche Phonographen-Aufnahme von Johannes Brahms mit dem Beginn seines ersten Ungarischen Tanzes vom 2. Dezember 1889. (Die einleitenden Worte: »Ich bin Dr. Brahms, Johannes Brahms« sollen vom ihm selbst gesprochen worden sein.)

